

### 1. Geltungsbereich

Die folgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen regeln das Vertragsverhältnis zwischen den Teilnehmer\*innen an Konferenzen und sonstigen Veranstaltungen (nachfolgend „Veranstaltung“ genannt) und der BGZ Gesellschaft für Zwischenlagerung mbH (nachfolgend „BGZ“ genannt). Abweichende oder ergänzende Bestimmungen in Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Teilnehmer\*innen haben keine Gültigkeit. Zusätzlich gelten die in den jeweiligen Veranstaltungsprogrammen beigefügten Hinweise „Daten und Informationen“.

### 2. Anmeldung/Anmeldebestätigung

Interessierte können sich über Internet, Brief, Telefax oder E-Mail anmelden. Der Eingang der Anmeldung wird per E-Mail bestätigt. Diese Eingangsbestätigungs-E-Mail führt jedoch noch nicht zum Abschluss des Vertrages und zu einer verbindlichen Anmeldung. Erst wenn die BGZ die Anmeldung geprüft und per E-Mail bestätigt hat, dass die Anmeldung des\*der Teilnehmer\*in verbindlich ist, kommt der Vertrag zwischen dem\*der Teilnehmer\*in und der BGZ zustande. Liegt ein Fall der Überbuchung der gewünschten Veranstaltung vor, kommt ein Vertrag nicht zustande.

### 3. Stornierungen/Umbuchung

Der\*die Teilnehmer\*in hat die Möglichkeit, die Teilnahme an einer Veranstaltung bis vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn kostenlos zu stornieren. Ab vier Wochen vor dem jeweiligen Veranstaltungsbeginn wird eine Bearbeitungsgebühr von 33% (zzgl. MwSt.) in Höhe der vollen Teilnahmegebühr erhoben. Für die Rechtzeitigkeit der Stornierung ist der Eingang der Erklärung bei der BGZ als Veranstalterin maßgeblich. Der\*die Teilnehmer\*in hat jederzeit die Möglichkeit, kostenlos in schriftlicher Form eine\*n Ersatzteilnehmer\*in desselben Unternehmens zu benennen (Umbuchung). Die Stornierungen müssen zur Fristwahrung schriftlich per Post, E-Mail (veranstaltungen@bgz.de) oder Telefax bei der BGZ, Abteilung VPI, eingehen.

### 4. Absage von Veranstaltungen

Wenn die Durchführung einer Veranstaltung aufgrund höherer Gewalt oder aus anderen organisatorischen Gründen (z. B. wegen Erkrankung von Referent\*innen, ohne dass ein\*e Ersatzreferent\*in zur Verfügung steht) nicht möglich ist, ist die BGZ berechtigt, die Veranstaltung abzusagen. Die Teilnehmer\*innen werden umgehend informiert und die Veranstaltungsgebühr erstattet. Darüber hinausgehende Ansprüche, insbesondere der Ersatz von Reise- und Übernachtungskosten sowie Arbeitsausfall, sind ausgeschlossen. Eine Haftung nach Ziffer 9 bleibt hiervon unberührt.

### 5. Änderungen des Veranstaltungsverlaufs

Geringfügige Änderungen im Veranstaltungsprogramm (bspw. Änderung einzelner Vorträge einer Veranstaltung) oder einen Wechsel der Referent\*innen (bspw. angekündigte Referent\*innen durch andere zu ersetzen) behält sich die BGZ vor, soweit dies keinen Einfluss auf den Gesamtcharakter der Veranstaltung hat.

### 6. Anmeldung ablehnen

Die BGZ hat das Recht, eine Veranstaltungsanmeldung ohne Angabe von Gründen abzulehnen.

### 7. Fälligkeit und Zahlung, Verzug

Die Höhe der Teilnahmegebühren ist aus dem jeweiligen Veranstaltungsprogramm, oder/ und dem Hinweis im Veranstaltungskalender auf der Homepage der BGZ zu entnehmen.

Die Teilnahmegebühr ist mit Eingang der Rechnung fällig. Informationen zu der Bankverbindung der BGZ finden Sie im Veranstaltungskalender auf der Homepage der BGZ oder in der Anmeldebestätigungs-E-Mail. Die Bezahlung durch Übersendung von Bargeld oder Schecks ist nicht möglich.

Ist bis zum Veranstaltungsbeginn die Teilnahmegebühr nicht bei der BGZ eingegangen, hat die BGZ das Recht, dem\*der Teilnehmer\*in die Teilnahme an der Veranstaltung zu verwehren.

### 8. Leistungsumfang

Die Veranstaltungsgebühr umfasst, soweit nicht im Veranstaltungsprogramm anders angegeben, die Teilnahme an der Veranstaltung, die Betreuung vor Ort, Veranstaltungsunterlagen, Getränke sowie die im Veranstaltungsprogramm ausgewiesene Verpflegung.

### 9. Haftung

Die BGZ haftet auf Schadensersatz im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften nur nach Maßgabe der nachfolgenden Bestimmungen.

Die BGZ haftet für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit sowie für Schäden, die auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit der BGZ oder ihrer gesetzlichen Vertreter\*innen oder Erfüllungsgehilfen beruhen, sowie für Schäden bei Nichteinhaltung einer von der BGZ gegebenen Garantie oder wegen arglistig verschwiegener Mängel.

Die BGZ haftet unter Begrenzung auf Ersatz des vertragstypischen, vorhersehbaren Schadens für solche Schäden, die auf einer leicht fahrlässigen Verletzung wesentlicher Vertragspflichten durch sie oder ihre gesetzlichen Vertreter\*innen oder Erfüllungsgehilfen beruhen. Wesentliche Vertragspflichten sind Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der\*die Vertragspartner\*in regelmäßig vertrauen darf.

Sonstige Schadensersatzansprüche der Teilnehmer\*innen sind ausgeschlossen. Die Vorschriften des Produkthaftungsgesetzes bleiben unberührt.

### 10. Gerichtsstand

Es gilt deutsches Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts. Soweit der\*die Teilnehmer\*in den Vertrag als Unternehmer\*in abschließt, vereinbaren die Parteien Essen als ausschließlichen Gerichtsstand.

### 11. Salvatorische Klausel

Sollte eine in diesen Bedingungen enthaltene Regelung unwirksam sein oder werden oder sollte sich eine Lücke herausstellen, so berührt dies nicht die Wirksamkeit der übrigen Regelungen.

### 12. Schriftformklausel

Änderungen und Ergänzungen des Vertrages bedürfen der Schriftform. Dies gilt auch für diese Schriftformklausel.

## Widerrufsbelehrung

### Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, ohne Angabe von Gründen innerhalb von 14 Tagen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beginnt mit dem Tag des Vertragsabschlusses. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben ist es erforderlich, uns (BGZ Gesellschaft für Zwischenlagerung mbH, Büro Berlin, Charlottenstraße 4, 10969 Berlin, Telefon 030 253 592 100, E-Mail [veranstaltungen@bgz.de](mailto:veranstaltungen@bgz.de)) mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, zu informieren. Hierfür stellen wir Ihnen ein Muster-Widerrufsformular zur Verfügung, welches Sie aber nicht zwingend verwenden müssen. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

### Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, unverzüglich und spätestens binnen 14 Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

## Muster-Widerrufsformular

Wenn Sie den Vertrag nach Maßgabe der vorstehenden Widerrufsbelehrung widerrufen wollen, dann können Sie dieses Formular ausfüllen und an uns zurücksenden. Die Verwendung des Formulars ist aber nicht zwingend.

An

**BGZ Gesellschaft für Zwischenlagerung mbH**

Büro Berlin

Charlottenstraße 4

10969 Berlin

Telefon 030 253 592 100

E-Mail [veranstaltungen@bgz.de](mailto:veranstaltungen@bgz.de)

Hiermit widerrufe(n) ich/wir (\*) den von mir/uns (\*) abgeschlossenen Vertrag über die Erbringung der folgenden Dienstleistung:

Veranstaltung:

Name des\*der Verbraucher\*in

Anschrift des\*der Verbraucher\*in

Unterschrift des\*der Verbraucher\*in (nur bei Mitteilung auf Papier)

Datum